

## Lehrveranstaltung: Praktisches Fütterungscontrolling

| Allgemeine Informationen    |  |
|-----------------------------|--|
| <b>Veranstaltungsname</b>   | Praktisches Fütterungscontrolling<br>practical feeding controlling |
| <b>Veranstaltungskürzel</b> | LV 13  |
| <b>Lehrperson(en)</b>       | Prof. Dr. Mahlkow-Nerge, Katrin (katrin.mahlkow-nerge@haw-kiel.de) |
| <b>Angebotsfrequenz</b>     | Regelmäßig   |
| <b>Angebotsturnus</b>       | In der Regel jedes Semester  |
| <b>Lehrsprache</b>          | Deutsch  |

### Kompetenzen / Lernergebnisse

*Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.*

Ausgehend von den Grundsätzen der Ernährung, Fütterung und Haltung von Rindern werden die Studierenden befähigt, anhand wesentlicher Leistungsmerkmale und am Tier erhobener Parameter eventuelle Fehler im Haltungs- und Fütterungsmanagement als Ursachen für Gesundheitsstörungen und Leistungsdepressionen beim Rind zu erklären und zu beurteilen sowie Problemsituationen zu lösen. Dazu gehören Kenntnisse über

- ernährungsphysiologische Aspekte und
- die Nutzung von am Tier messbaren Parametern.

Die Studierenden werden in der Lage sein, selbst wesentliche Merkmale am Tier zu beurteilen, zu interpretieren und daraus praktische Schlussfolgerungen bzgl. des Fütterungs- und Gesundheitszustandes abzuleiten.

### Angaben zum Inhalt

|                    |  |
|--------------------|--|
| <b>Lehrinhalte</b> | Neben der Interpretation von Milchkontrolldaten werden unter praktischen Bedingungen (in Milchkuhherden) die bedeutsamsten am Tier messbaren bzw. zu beurteilenden Parameter erlernt und auf die jeweilige Situation angewandt:  |
|                    | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Körperkondition mittels Body Condition Score</li> <li>- Lahmheitsscore</li> <li>- Zitzenkondition</li> <li>- Wiederkauaktivität</li> <li>- Pansenfüllung</li> <li>- Kotkonsistenz und Beurteilung der unverdauten Futterreste</li> </ul> <p>Dabei wird auch der richtige Umgang mit Rindern gelernt (z.B. das Treiben).</p> <p>Darüber hinaus werden Rationen interpretiert und mittels des Einsatzes der Schüttelbox die verschiedenen Fraktionen bestimmt sowie die Silagen beurteilt (Silomanagement).</p> |

|                  |   |
|------------------|---|
| <b>Literatur</b> | Hulsen, J. (2008): Kuh-Signale; Landwirtschaftsverlag Münster; Auflage: 3.Auflage<br>Vorlesungsskript Katrin Mahlkow-Nerge<br>Mahlkow-Nerge, K. (2017): Typisch Rind, Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH<br>Mahlkow-Nerge, K., Tischer, M. (2008): Ketose, Azidose & Co., Stoffwechsel und Tiergesundheit, AgroConcept Bonn<br>Mahlkow-Nerge, K., Tischer, M, Zieger, P. (2010): Modernes Fruchtbarkeitsmanagement beim Rind, 2. Auflage, AgroConcept Bonn<br>Mahlkow-Nerge, K., Tischer, M., Tschischkale, R. (2007): Mastitis Sprechstunde, AgroConcept Bonn |
|------------------|---|

### Lehrform der Lehrveranstaltung

|                 |            |
|-----------------|------------|
| <b>Lehrform</b> | <b>SWS</b> |
| Übung           | 2          |

### Prüfungen

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <b>LV 13 - Mündliche Prüfung</b>    | Prüfungsform: Mündliche Prüfung<br>Dauer: 20 Minuten<br>Gewichtung: 100%<br>wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja<br>Benotet: Ja |
| <b>Unbenotete Lehrveranstaltung</b> | Nein   |

### Sonstiges

|                  |  |
|------------------|--|
| <b>Sonstiges</b> | Gemäß § 4 Abs. 2 PO müssen die Module des 1. + 2. Semesters bestanden sein und mindestens 30 Leistungspunkte aus dem 3. + 4. Semester zum Ende des 4. Semesters nachgewiesen sein.<br>Teilnahmebeschränkung (20), Teilnahme nach Anmeldung |
|------------------|--|